

**Produktname: ATG3 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81852**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 35.9kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ATG3
<b>Alternative Namen</b>	APG3; APG3L; PC3-96; APG3-LIKE
<b>Gen-ID</b>	64422.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9NT62
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen ATG3 (AS: 1-100), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

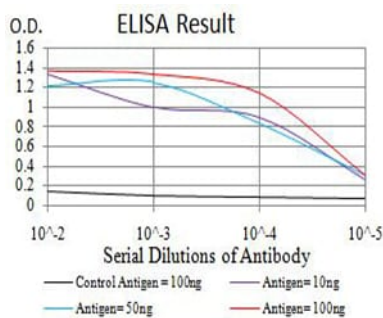
Dieses Gen kodiert für ein Ubiquitin-ähnliches konjugierendes Enzym und ist Bestandteil von Ubiquitinierungssystemen, die an der Autophagie beteiligt sind – dem Abbau, der Erneuerung und dem Recycling zytoplasmatischer Bestandteile in

eukaryotischen Zellen. Dieses Protein spielt bekanntermaßen eine Rolle bei der Regulation der Autophagie während des Zelltods. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf Chromosom 20. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren.

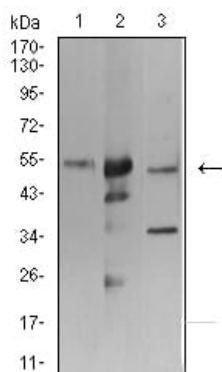
## Forschungsbereich

Autophagie

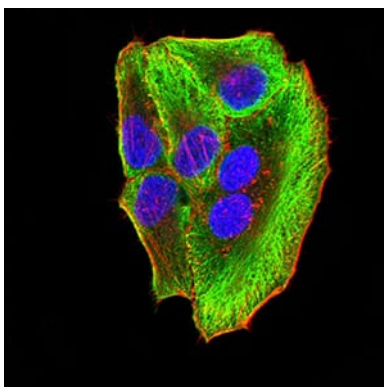
## Bilddaten



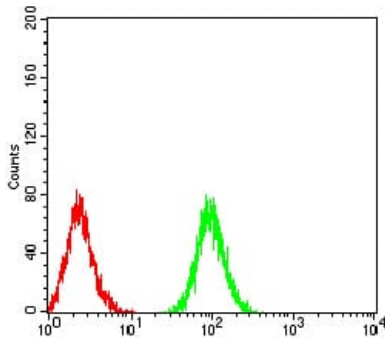
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



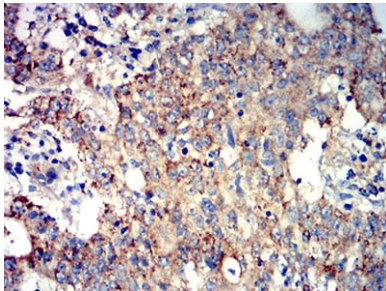
Western-Blot-Analyse mit ATG3-Maus-mAb gegen K562 (1), HeLa (2) und THP-1 (3) Zelllysate.



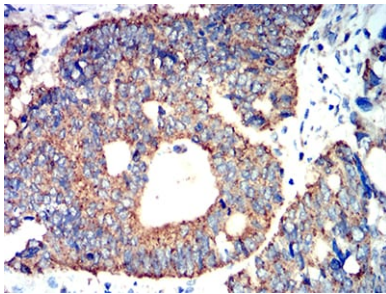
Immunfluoreszenzanalyse von SMMC-7721-Zellen mit dem Maus-mAb ATG3 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb ATG3 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Magenkrebsgeweben unter Verwendung des Maus-mAb ATG3 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb ATG3 mit DAB-Färbung.